

F u n f z e h n t e s
ABONNEMENT-CONCERT

im Saale des Gewandhauses zu Leipzig.

Donnerstag, den 3. Februar 1853.

Erster Theil.

Symphonie von J. Haydn (Bdur).

Arie von Mozart, gesungen von Fräulein *Agnes Büry*.

Misera! dove sono?
L'aure del Erebo son queste ch'io respiro?
Per le strade m'aggiro
Di Tebe e d'Argo, o delle greche sponde,
Di tragedie seconde?
Le domestiche furie vennero a questi lidi,
Della prole di Cadmo e degli Atridi.
Là, d'un monarca ingiusto
L'ingrata crudeltà m'empie d'orrore;
D'un padre traditore
Qui la colpa m'agghiaccia,
E lo sposo innocente ho sempre in faccia.
Oh imagini funeste! oh memorie! oh martiro!
Ed io parlo?... infelice!... ed io respiro?
Ah nò!

Ah non son io, che parlo;
È il barbaro dolore,
Che mi divide il core,
Che delirar mi fa.
Non cura il ciel tiranno
L'affanno in cui mi vedo,
Un fulmine gli chiedo,
È un fulmine non hà.

Concert für die Violine, comp. v. L. van Beethoven, gespielt
von Herrn *August Koempel*, Mitglied der hannöverschen
Hofkapelle.

Miss II y 58, 16

Zweiter Theil.

Musik zu Shakespeare's „Sommernachtstraum“, comp. von
Felix Mendelssohn Bartholdy; mit verbindenden Worten
von Gisbert Freyherrn Vincke, gesprochen von Herrn
Rudolph.

Die Solt gesungen von Fräulein Büry und Fräulein Koch.

*(Die Ausführung der Chöre haben die geehrten Damen der Sing-Akademie
gütigst übernommen.)*

Ouverture.

Elfenlied.

Hochzeitsmarsch.

Scherzo.

Intermezzo.

Rüpellanz.

Elfenmarsch.

Notturmo.

Finale.

Elfenlied.

Erster Elfe.

Bunte Schlangen, zweigezüngt,
Igel, Molche, fort von hier!
Dass ihr euren Gift nicht bringt
In der Königin Revier!

Chor.

Nachtigall, mit Melodei
Sing' in unser Eia popei!
Eia popeia! Eia popei!
Dass kein Spruch,
Kein Zaubersluch
Der holden Herrin schädlich sei.
Nun gute Nacht mit Eia popei!

Zweiter Elfe.

Schwarze Käfer, uns umgebt
Nicht mit Summen, macht euch fort!
Spinnen, die ihr künstlich webt,
Webt an einem andern Ort!

Chor.

Nachtigall, mit Melodei
Sing' in unser Eia popei
Eia popeia! Eia popei!
Dass kein Spruch,
Kein Zaubersluch
Der holden Herrin schädlich sei.
Nun gute Nacht mit Eia popei!



Erster Elfe.

Alles gut; nun auf und fort!
Einer halte Wache dort!

Finale.

Chor.

Bei des Feuers mattem Flimmern,
Geister, Elfen, stellt euch ein!
Tanzet in den bunten Zimmern
Manchen leichten Ringelreihn!
Singt nach seiner Lieder Weise!
Singet! hüpfet! lose! leise!

Titania.

Wirbelt mir mit zarter Kunst
Eine Not' auf jedes Wort;
Hand in Hand, mit Feengunst,
Singt, und segnet diesen Ort.

Chor.

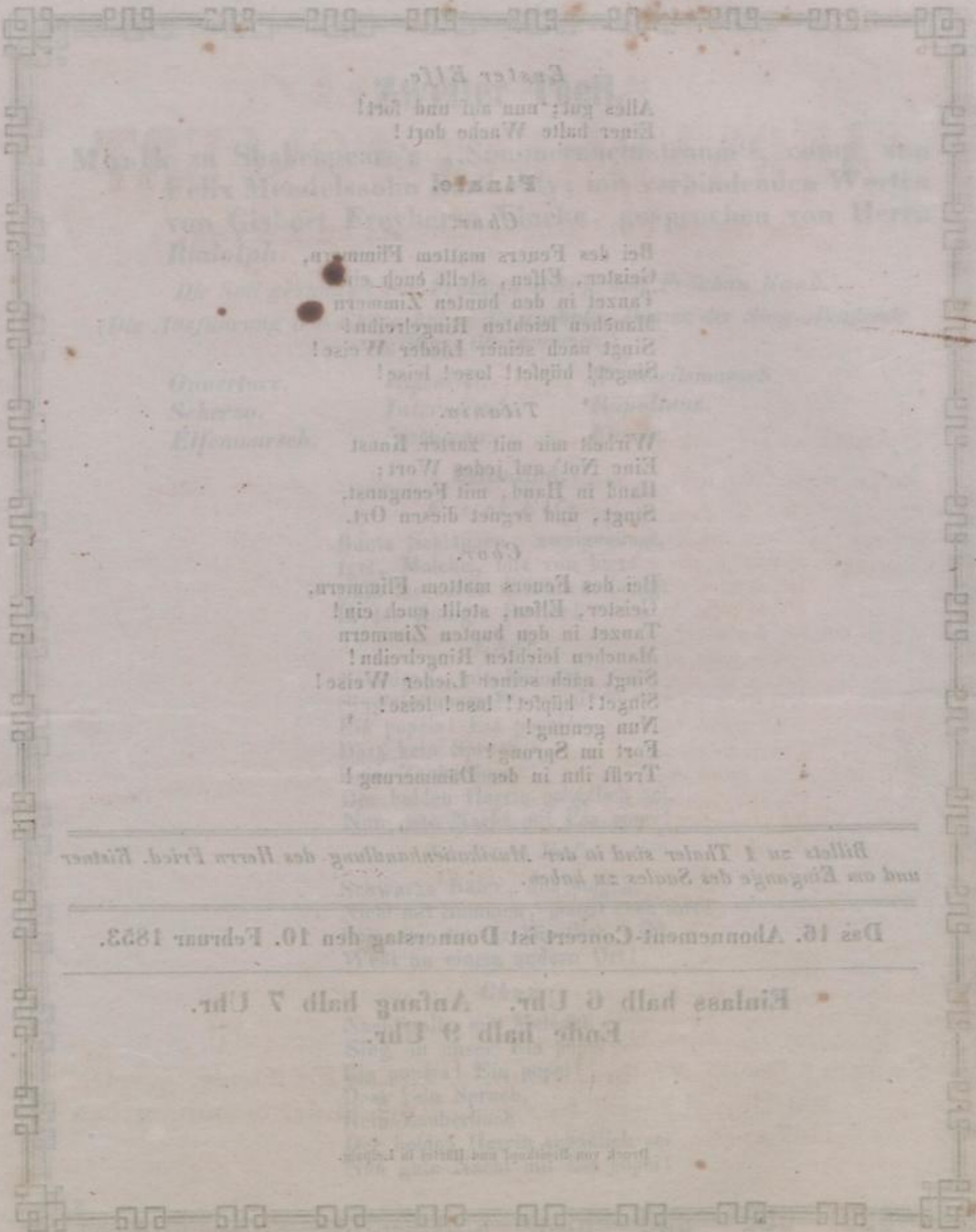
Bei des Feuers mattem Flimmern,
Geister, Elfen, stellt euch ein!
Tanzet in den bunten Zimmern
Manchen leichten Ringelreihn!
Singt nach seiner Lieder Weise!
Singet! hüpfet! lose! leise!
Nun genug!
Fort im Sprung!
Treffst ihn in der Dämmerung!

*Billets zu 1 Thaler sind in der Musikalienhandlung des Herrn Fried. Kistner
und am Eingange des Saales zu haben.*

Das 16. Abonnement-Concert ist Donnerstag den 10. Februar 1853.

**Einlass halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr.
Ende halb 9 Uhr.**

Druck von Breitkopf und Härtel in Leipzig.



Alles fort; nun sei und fort!
Kücher halte Wache dort!

Bei des Feuers matten Flimmern,
Geister, Ellen, stellt auch ein!
Tanzet in den bunten Zimmern
Manchen leichten Hingewinn!
Singt nach seiner Lieder Weise!
Singt! hüpf! lass! laß!

Wird mit jeder Kunst
Kein Not, auf jedes Wort;
Hand in Hand, mit Feingut,
Sagt, und regnet diesen Ort.

Bei des Feuers matten Flimmern,
Geister, Ellen, stellt auch ein!
Tanzet in den bunten Zimmern
Manchen leichten Hingewinn!
Singt nach seiner Lieder Weise!
Singt! hüpf! lass! laß!
Nun genug!
Fort im Sprung! fort im Sprung!
Treff ihn in der Dämmerung!

Billets zu 1 Thaler sind in der Medicinhandlung des Herrn Fried. Richter
und am Eingange des Saales zu haben.

Das 16. Abonnement-Concert ist Donnerstag den 10. Februar 1823.

Einlass halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr.
Ende halb 9 Uhr.

Druck von Neuberger und Neuberger in Leipzig.



2002 / 285 / TM